Praktikum C: Arrays ein- und mehrdimensional

Programmierung III

Wintersemester 2021/22 Prof. Dr.-Ing. Marco Block-Berlitz Prof. Dr.-Ing. Dietrich Kammer Dipl.-Ing. Jan Roeper



Arrays und Matrizen

C01

Deklarieren Sie eine Liste a vom Typ int und füllen Sie die Liste mit 10 positiven Zahlen Ihrer Wahl. Verwenden Sie dabei die Literale Erzeugung.

C02

Deklarieren Sie $n \times m$ -Matrix vom int. Weisen Sie jedem Eintrag der Matrix einen zufälligen Wert zwischen 4 und 10 zu. Schreiben Sie ebenfalls eine Funktion, die alle Einträge dieser Matrix in Matrixform ausgibt.

C03

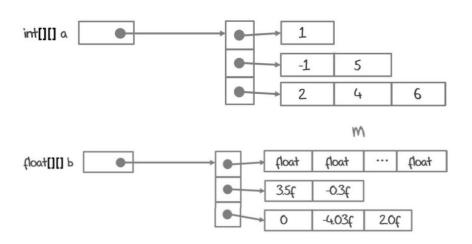
Wie lassen sich die folgenden Zeilen jeweils im Speicher interpretieren. Geben Sie dafür Zeichnungen an:

```
int[][] a = new int[n][m];
int[][] c = {{1,2},{3}};
```

Speicherbelegungen

C04

Welche Programmzeilen erzeugen die beiden folgenden Speicherkonstellationen:



Vektorarithmetik

C05

Werten Sie das folgende Programm aus und geben Sie die Belegungen für c, d, e und f nach Abarbeitung des Programms an.

```
public static boolean[][] falsiere (boolean[][] 1) {
  boolean[][] kopie = 1.clone();
  for (boolean[] d1 : kopie)
     for (boolean d2 : d1)
        d2 = false:
   return kopie;
public static void main (String[] args) {
  boolean[][] a = {{true}, {true, false}, {false, false}};
  boolean[][] b = falsiere(a);
  boolean c = a == b:
  b[2][1] = true;
  b[1] = a[0];
  boolean d = a[0][0] == b[0][0];
  boolean e = a[2][1] != b[2][1];
  a[0][0] = true;
  boolean f = b[1][0] != b[2][0];
```

Vektorarithmetik

C06

Schreiben Sie eine Methode addVektoren, die als Eingaben zwei int-Arrays a und b erhält. Die Funktion liefert das Ergebnis der elementeweisen Addition beider Vektoren, falls Sie die gleiche Dimension besitzen und ansonsten null (damit repräsentieren wir ein leeres Objekt). Geben Sie weiterhin eine Funktion zeigeVektor an, die den Inhalt eines Vektors ausgibt. Anschließend sollten beide Funktionen wie folgt ohne Fehlermeldungen getestet werden können:

```
int[] a = {1,2,3};
                       // funktionierendes Beispiel
int[] b = {4,5,6};
zeigeVektor(a);
zeigeVektor(b);
int[] c = addVektoren(a, b);
zeigeVektor(c);
int[] d = {1,2};  // fehlerhaftes Beispiel
int[] e = \{4, 5, 6\};
zeigeVektor(d);
zeigeVektor(e);
int[] f = addVektoren(d, e);
zeigeVektor(f);
```

Vektoren & Ränder

C07

Analog zu Aufgabe C05 sollen Funktionen für Vektorsubtraktion und das Produkt aus Vektor und Skalar (bzw. Skalar und Vektor) implementiert werden. Alle Parameter sind wieder ganzzahlig.

C08

In dem Projekt Conway's Game of Life haben wir die Randproblematik dadurch gelöst, dass wir einen zusätzlichen Rand bereitgestellt haben. Nehmen Sie den Rand wieder heraus und ändern Sie die Version derart, dass die Überprüfung der Nachbarschaft intelligent und fehlerfrei erfolgt.